

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung.

Untergang der deutschen und amerikanischen Kriegsschiffe vor Apia.

Eine erschütternde Trauerkunde trägt das Kadel aus dem fernen Südsee zu unsrer Marine ist von einem furchtbaren Unfall betroffen worden...

Durch einen furchtbaren Orkan auf Samoa wurden die deutschen Kriegsschiffe „Adler“, „Olga“ und „Eber“, sowie die amerikanischen Kriegsschiffe „Trenton“, „Bardonia“ und „Albatross“ auf ein Schiff getrieben und sind verunglückt.

Das Wollfische Bureau verbreitet diese Notizpost mit dem Bittgebet der Seefahrer und der Angehörigen der Besatzungen...

Die Frage, wie es möglich ist, daß sechs Kriegsschiffe, die überhaupt alle von den fähigsten Offizieren geführt, mit den ausgerüstetsten Matrosen bemantelt waren, mitten im Hafen rettungslos zu Grunde gehen konnten...

Apia liegt an der Nordseite der Insel Upolu, an einem einsamen Golfstrich zwischen zwei niedrigen Bergketten...

bis 25 größere Schiffe, kann jedoch, wie gesagt, keineswegs als eine sichere Abwehr betrachtet werden. Boote können hier nur an den Landungsbrücken der europäischen Kaufleute...

Das amerikanische Kriegsschiff „Albatross“, Kommandant Kapitän Mallon, wollte bekanntlich schon länger Zeit vor Apia...

Das Kanonenboot „Eber“ befand sich schon seit vorigem Sommer vor Apia, die Kreuzer „Albatross“, „Olga“ und der Kreuzer „Adler“ trafen sich im Dezember dort ein.

Die „Olga“ hatte folgende Offiziere an Bord: Kommandant Korvettenkapitän v. Erhardt, erster Offizier Kap. Leut. Jäkel...

Der Untergang der deutschen Kriegsschiffe wird auch auf die Frage an Samoa nicht ohne Beachtung bleiben. Es ist zu berücksichtigen, daß Samoa eine sehr wichtige Insel ist...

des jüngsten Reichsbuches vollkommen maßlos ist, gänzlich zu verachten. Samoa ist bekanntlich reichlich mit Munition versehen...

Ein weiteres Telegramm des Reuterschen Büreaus aus Auckland von heute meldet, daß die Katastrophe sich am 16. d. M. zugetragen hat. Sämtliche Kriegsschiffe versuchten in See zu gehen...

Auckland, 30. März. (Wollfisch. B.) Bei dem am 16. und 17. d. Mts. auf Samoa wirkenden schweren Orkan sind die „Eber“ und der „Adler“ total verloren gegangen...

Im Bundesrat scheint man doch nicht genehmigt, die Strafvollstreckung so ohne Weiteres mit Spuit und Säuren hinterrück zu schieben. Oder will man nur Aufschubbedürfnisse genieren...

Die Bedeutung des Kaiser Friedrich-Denkmal auf dem Schlachtfelde von Wörth.

Unter den vielen Projekten, die im deutschen Vaterlande bezüglich der Errichtung eines Kaiser Friedrich-Denkmal aufgetaucht sind, war dasjenige, welches mit, daß dem vereinigten Oberkirch im Wörth ein feiner würdiges Monument errichtet werde...

den auf rauhender Wälfahrt die Ruhmesthronen den wohlverdienten Vorkämpfer um die Ehrliebe, was er seitdem zum Liebling der Nation geworden Kronprinz Friedrich Wilhelm, war „Unser Feind“...

Die Vorbereitungen für die Ausführung des schönen Unternehmens, dem jeder gute Deutsche, gleichviel welcher Parteilichkeit er angehört, mit warmem Interesse entgegenzusehen muß, sind in gutem Zuge.

Die von dem Kaiser erbetene Genehmigung für das Unternehmen, über welches der Statthalter in Gieß-Verordnungen, Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürth, das Protokoll übernommen hat, ist erteilt worden...

richtet und in welcher Weise es ausgeführt werden soll, hat sich der Monarch die Entschließung vorbehalten.

Von einer Seite, die mit den örtlichen Verhältnissen vertraut ist, wird die Meinung geäußert, daß die Höhen von Felsberg, von Breiten, Bären und Württemberg zu dem erstbeschriebenen Schlage zusammenzuführen, für die Errichtung des Denkmals der geeignete Platz sein dürfte.

Das Denkmal, soll es anders der Bedeutung des Fürsten und Feldherrn wie der Stätte entsprechen, in großem Maßstabe angelegt und in künstlerischer Vollendung ausgeführt werden muß, bedarf nicht der Erwähnung.

Das ganze Deutschland soll es sein!